



REGION

**SAUWALD
PRAMTAL**

Mehr VERNETZUNG. Mehr WERT. Mehr REGION.

TEIL A

Inhaltlicher

Projektantrag

„ZUKUNFT BRAUCHT HERKUNFT“

... auf den Spuren historischer Wurzeln

Regionsverband Sauwald-Pramtal

Hofmark 4

A-4771 Sigharting

Tel.: +43 (0) 7766 / 20 555-10

Projektträger	Tourismusverband Schärding		
Projekttitel	ZUKUNFT BRAUCHT HERKUNFT ... auf den Spuren historischer Wurzeln (Themenweg, Lehrpfad, Vermittlungsprogramme)		
Projekttyp		Fördersatz	Zutreffend
	Direkt wertschöpfende Maßnahme:	40%	
	Nicht-direkt wertschöpfende Maßnahme:	60%	x
	Maßnahmen zu Querschnittsthemen: (Bildung, Jugendliche, Frauen/Gender, MigrantInnen, Klima und Umwelt, Demografie, Menschen mit besonderen Bedürfnissen, Regionale Kultur und Identität):	80%	
	LEADER-Kleinprojekt:	80%	
Zuordnung LES / Aktionsfeld (AF)	AF 2: Weiterentwicklung des kulturellen Erbes; vielseitige Vermittlung regionaler Geschichte und Kultur		
Wirkungsindikator	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Arten von Vermittlungsangeboten • Weiterempfehlungen der BesucherInnen • gemeinsam Angebote und Packages entwickeln 	LES-SOLL:	10 80 % +5
Projektbeitrag zu Wirkungsindikator		Projekt:	8 80 % + 4
Projektstart	Oktober 2015		
Projektende	Oktober 2016	Laufzeit:	12 Monate
Projektbeschreibung: Vergangenheit der Region sowie unsere kulturellen Wurzeln werden an vielen Orten in der Stadt Schärding sichtbar und verständlich. Ein interaktiver Themenweg ist das zentrale Element in diesem Projekt, ergänzt durch diverse innovative Vermittlungsprogramme und Kooperationsprojekte. Ausgangssituation und Lösung durch das Projekt: 1.) A: Zusammenarbeit zw. Tourismus u. Kultur gilt in der Region Sauwald-Pramtal als ausbaufähig → L: Das Projekt „Zukunft braucht Herkunft“ führt die Akteure dieser beiden Bereiche zusammen (Koop.partner Tourismus, Stadtführer, ...) 2.) A: Auseinandersetzung mit regionaler Kultur und Geschichte: kulturelle Bildung und innovative Methoden zur Kulturvermittlung sollen forciert werden, um die Identifizierung mit der Region zu stärken → L: „Zukunft braucht Herkunft“ vermittelt auf unterhaltsame und kurzweilige Weise die Geschichte der Region und die Wurzeln unserer Kultur. 3.) A: Regionale Bildungs- und Jugendbeteiligungsprojekte zur Sensibilisierung für regionale Kultur und Geschichte werden in der LES Sauwald-Pramtal dezidiert als bedeutsam angeführt und sollen forciert werden. → L: Der Themenweg und die Vermittlungsprogramme des Projekts „Zukunft braucht Herkunft“ sind auf Schulklassen als wichtige Zielgruppe ausgerichtet (Unterrichtsmaterialien für versch. Schulstufen, Kulturwurzel-Station, ...). Darüber hinaus wird eine Leitfigur entwickelt, die im Fokus junges und junggebliebenes Publikum und Familien anspricht.			

I) Projektkurzbeschreibung

4.) A: Historisches Wissen über die eigene Region und Kultur stiftet Identität! → L: Schärding war durch seine Lage als Verkehrs-, Transport- und Handelsknotenpunkt am Inn und an der Innbrücke über viele Jahrhunderte von den Herzögen Bayerns und Österreichs gleichermaßen begehrt, was zur wechselvollen Geschichte der Stadt und der Region geführt hat. Das Projekt „Zukunft braucht Herkunft“ vermittelt Wissen um die interessante Vergangenheit der Region.

5.) A: Neue Kulturprojekte und Vermittlungsprogramme brauchen anfangs viel PR, bis sie etabliert sind. → L: Das Jubiläum „700 Jahre Stadt Schärding“ bietet ideale Synergien: Begleitevents und PR-Möglichkeiten, um auch den Themenweg mit seinen Vermittlungsangeboten überregional bekannt zu machen.

Ziele im Projekt:

- Regionale Kultur und Geschichte innovativ vermitteln und kulturelle Bildung fördern.
- Besucher aus der Region: Wissensvermittlung, Identität stiften, Freizeitangebot „Infotainment“.
- Besucher von außerhalb der Region: für bestehende Zielgruppen die Region mit Kulturangebot attraktivieren sowie neue Zielgruppen ansprechen.
- Themenweg, der die Geschichte und die kulturellen Wurzeln der Region sichtbar / bewusst macht.
- In Verbindung mit dem Weg Entwicklung und Integration mehrerer unterschiedlicher Arten der Vermittlung von historischem und kulturellem Wissen (siehe oben).
- Kooperationen knüpfen mit Schulen der Region; gemeinsame Entwicklung von Angeboten anregen und Kooperationen mit Gastronomie-Betrieben und den Stadtführern (z.B. kulinarisch-historische Führungen) sowie Direktvermarktern aus der Region (z.B. Picknickkorb).

Ziele in der Nutzungsphase (nach dem Projektabschluss):

- Neue Zielgruppen auf unterschiedlichsten Ebenen und mit den verschiedensten Vermittlungsprogrammen ansprechen, um sowohl das Kultur- und Geschichtsbewusstsein der Einwohner der Region zu fördern als auch neue Gäste und Zielgruppen in die Region zu bringen.
- Den bereits etablierten Zielgruppen und Gästen der Region ein neues Infotainment-Highlight zu bieten.
- Bei neuen wie bestehenden Zielgruppen soll die Zufriedenheit mit dem Projekt „Zukunft braucht Herkunft“ laufend durch Befragungen und Social-Media-Auswertungen evaluiert werden, ggf. Optimierung des Angebots, um maximale Weiterempfehlung zu erreichen und somit auch fortlaufend positive Effekte für die Region zu generieren.
- Entwicklung einer sich laufend weiter entwickelnden Kooperation mit Schulen der Region, wobei die „Kulturwurzel-Station“ jährlich ergänzt oder neu gestaltet werden soll, jeweils von einer anderen Schule.
- Laufende Anregung von Vereinen, Schulen, Kindergärten, sonstigen Organisationen und Akteuren, Kunst- und Kulturschaffenden der Region zu Kulturprojekten, die sich mit dem Projekt „Zukunft braucht Herkunft“ vernetzen lassen.

Angestrebte Ergebnisse:

- Vielzahl neuer, innovativer, historischer / kultureller Vermittlungsprogramme
- Belebung der Region (Freizeit, Tourismus) – auch für neue Zielgruppen (Schulklassen)
- Positive Bewertungen und Weiterempfehlungen der Besucher
- Indirekte In-Wert-Setzung unserer Kulturgüter durch Angebote und Packages (Themenführungen, Direktvermarktung, Gastronomie, Busunternehmen, ...), die gemeinsam mit Partnern aus der Region entwickelt werden.
- Kooperationsprojekte mit Schulen aus der Region (Kulturwurzel-Station)
- Anregung zur aktiven Auseinandersetzung div. Organisationen (Schulen, Kulturvereine, ...) der Region mit der Vergangenheit und dem Fundament ihrer Heimat → Themenspirale, Folgeprojekte
- Outdoor-Erweiterung des Leitprojekts „Pramtaler Museumsstraße“